

Januar 1916 beginnt die

Berliner klinische Wochenschrift

Organ
für praktische Aerzte.

Redigiert von Geh. Med.-Rat Prof.
Dr. C. Posner und Prof. Dr. H. Kohn
ihren dreiundfünfzigsten Jahrgang.

Abonnement vierteljährl. 6 *M.*

Die Berliner klinische Wochenschrift ist allgemein bekannt; wir freuen uns, auf jede eingehende Empfehlung somit verzichten zu können und bitten, für die Verbreitung dieser medizinischen Wochenschrift auch fernerhin sich gefälligst interessieren zu wollen. Probenummern stehen in beliebiger Anzahl zu Diensten.

Internationales Centralblatt
für

Laryngologie, Rhinologie und verwandte Wissenschaften

Unter ständiger Mitarbeiterschaft von
Bayer (Brüssel), Chiari (Wien), Jonquière
(Bern), Landgraf (Berlin), M'Bride (Edin-
burgh), Moure (Bordeaux), Schedl (München),
Seifert (Würzburg) u. a.
herausgegeben von Prof. Dr. Georg Finder.

XXXII. Jahrgang.

Monatlich 3 Bogen. Preis d. Jahrg. 15 *M.*

Jahresbericht über die Leistungen und Fortschritte in der gesamten Medizin.

(Fortsetzung von Virchow's Jahresbericht.)
Unter Mitwirkung zahlreicher Gelehrten.

Herausgegeben von
W. Waldeyer und C. Posner.

49. Jahrgang.

Bericht für das Jahr 1914.

2 Bände (6 Abteilungen). Preis des
Jahrg. 46 *M.*

Berlin, im Dezember 1915.

August Hirschwald,
Verlagsbuchhandlung.

Soeben erschien das 1. und 2. Heft:

Archiv für wissenschaftliche und praktische Tierheilkunde

herausgegeben von den Professoren
Casper in Breslau, Eberlein in Berlin,
Ellenberger in Dresden, Miessner
in Hannover, Schütz in Berlin
und

unter Mitwirkung von R. Eberlein
redigiert von J. W. Schütz.

42. Band. (6 Hefte.) Gr. 8°.
Mit lithogr. Tafeln u. Abbild. im Text.

Preis des Jahrgangs 18 *M.*

Nach wie vor ist und bleibt es Auf-
gabe und Tendenz dieses Archivs, zwischen
dem tierärztlichen Praktiker und
den wissenschaftlichen Arbeitsstätten den
notwendigen Kontakt zu erhalten. Das
Archiv wird auf theoretischem wie auf
praktischen Gebieten allen tierärztlichen
Anforderungen der Neuzeit gerecht und
hat sich daher einen grossen Abnehmer-
kreis erworben. Ich bitte, sich gef. auch
ferner dafür verwenden zu wollen.

Hygienische Rundschau.

Herausgegeben
von

Prof. Dr. C. Fraenken, Geh. Med.-Rat
in Hamburg,

Dr. M. Rubner, Geh. Med.-Rat,
Prof. der Physiologie in Berlin,
und Prof. Dr. C. Günther, Geh. Med.-Rat
in Berlin.

Monatlich zwei Nummern.

Abonnementspreis halbjährlich 14 *M.*

Die weitesten Kreise, nicht nur Aerzte
und Techniker, Medizinal- und Ver-
waltungs-Beamte, auch Mitglieder
städtischer Verwaltungen, sowie alle
Behörden wenden der Hygienischen
Rundschau ihr Interesse zu, und hat nur
selten eine Zeitschrift einen so sicheren
und guten Erfolg aufzuweisen wie die Hygie-
nische Rundschau.

Die Namen der Herausgeber, sowie die
stattliche Reihe ihrer Mitarbeiter überheben
uns jeder weiteren Empfehlung. Wir bitten
um gef. tätige Verwendung. Probenummern
stehen zu Diensten.

Berlin, im Dezember 1915.

August Hirschwald,
Verlagsbuchhandlung.

Zur gef. Verwendung für den neuen
Jahrgang empfehlen wir nachstehende
Zeitschriften unseres Verlages:

Vierteljahrsschrift für gerichtliche Medicin und

öffentliches Sanitätswesen.

Unter Mitwirkung der Königl. wissen-
schaftlichen Deputation für das Medicinal-
wesen im Ministerium der geistlichen,
Unterrichts- und Medicinal-Angelegen-
heiten.

Herausgegeben von
Geh. Rat Prof. Dr. Fr. Strassmann.
Jahrg. 1915. — Preis des Jahrg. 14 *M.*

Diese Vierteljahrsschrift ist das Organ
der obersten wissenschaftlichen Medizinal-
behörde, der Königl. wissenschaftlichen
Deputation für das Medizinalwesen, und
finden sich diejenigen ihrer in höchster In-
stanz abgegebenen Gutachten, die ein be-
sonders wissenschaftliches Interesse haben,
in dieser Zeitschrift mitgeteilt. Alle wich-
tigen Materien aus der gerichtlichen Medi-
zin und alle sanitätspolizeilichen Fragen
werden in dem anerkannt reichhaltigen
Inhalte abgehandelt.

Zeitschrift für Krebsforschung.

Herausgegeben vom
Zentral-Komitee für Krebsforschung
redigiert von Prof. Dr. D. v. Hansemann
und Prof. Dr. George Meyer

In zwanglosen Heften.
Gr. 8°. Mit Tafeln und Textfig.

Zeitschrift für experimentelle Pathologie und Therapie.

Herausgegeben von
L. Brieger (Berlin), H. E. Hering (Prag),
F. Kraus (Berlin), R. Paltauf (Wien).

In zwanglosen Heften.
Gr. 8°. Mit Tafeln und Textfig.

Zeitschrift für klinische Medicin.

Herausgegeben von den
Professoren Dr. W. Hls, Dr. F. Kraus,
Dr. v. Leube, Dr. Naunyn, Dr. A. von
Strümpell, Dr. C. v. Noorden, Dr.
Ortner u. a.

82. Bd. 1915. Gr. 8°. Mit Tafeln.
Preis des Bandes in 6 Heften 16 *M.*

Berlin, im Dezember 1915.

August Hirschwald,
Verlagsbuchhandlung.